

[Die Zahl der von der Russischen Föderation zerstörten ukrainischen Kulturerbestätten wurde bekannt gegeben](#)

19.07.2023

Als Folge der russischen Aggression in der Ukraine wurden 664 Objekte des kulturellen Erbes beschädigt. Dies teilte das Ministerium für Kultur und Informationspolitik am Mittwoch, den 19. Juli, auf Telegram mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Als Folge der russischen Aggression in der Ukraine wurden 664 Objekte des kulturellen Erbes beschädigt. Dies teilte das Ministerium für Kultur und Informationspolitik am Mittwoch, den 19. Juli, auf Telegram mit.

Das Amt fährt fort, die Beschädigung und Zerstörung von Objekten des kulturellen Erbes zu registrieren.

„Wir werden erst nach dem Ende des Krieges in der Lage sein, ein vollständiges Bild zu erhalten, wenn die meisten Kampfgebiete entmint und für Forscher direkt zugänglich sind“, sagte die stellvertretende Ministerin für Kultur- und Informationspolitik, Jekaterina Tschuewa.

Bis zum 25. Juni waren nach Angaben der regionalen Militärverwaltungen mehr als 664 Kulturerbestätten beschädigt oder zerstört worden, wobei kulturelle Infrastrukturen wie Bibliotheken oder andere Einrichtungen, die in modernen Gebäuden untergebracht waren, nicht berücksichtigt wurden.

Seit Beginn der russischen Invasion in der Ukraine wurden nach Angaben der Militärverwaltung der Oblast mindestens 24 Denkmäler vollständig zerstört, 523 teilweise beschädigt, und das Ausmaß der Schäden an 115 Denkmälern muss noch geklärt werden.

Die Ukraine arbeitet mit der UNESCO zusammen, um ihr kulturelles Erbe zu bewahren und Russland für dessen Beschädigung und Zerstörung zur Rechenschaft zu ziehen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 216

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.